## Amtliche Bekanntmachung

Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Verfügung vom 16.01.2012 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Klettgau-West am 01. Dezember 2011 beschlossenen Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 bestätigt. Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 27.02.2012 bis einschl. 06. 03. 2012 bei der Betriebsleitung des Verbandes, Waldshuter Straße 35- im Stadtteil Tiengen während den Dienststunden öffentlich aus. Nachstehend wird der Wortlaut über die Feststellung des Wirtschaftsplanes öffentlich bekannt gemacht.

Waldshut-Tiengen, den 16.02.2012
Martin A l b e r s
Verbandsvorsitzender

## Feststellung des Wirtschaftsplans

**für den Abwasserzweckverband Klettgau-West für das Wirtschaftsjahr 2012**

Gemäß § 18 GKZ in Verbindung mit § 16 der Verbandssatzung vom 21. November 2001 sowie § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2000 hat die Verbandsversammlung am 01. Dezember 2011 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 beschlossen:

**§ 1**

Der **Wirtschaftsplan** für das Wirtschaftsjahr 2012 wird festgesetzt

| | | |
|---|---|---|
| **1.** | im **Ergebnisplan** mit | |
| a) | ordentlichen Erträgen von | **1.962.516 €** |
| | ordentlichen Aufwendungen von | **1.962.516 €** |
| | dem ordentlichen Ergebnis von | **0 €** |
| | | |
| b) | außerordentlichen Erträgen von | **0 €** |
| | außerordentlichen Aufwendungen von | **0 €** |
| | dem Sonderergebnis von | **0 €** |
| | | |
| c) | dem Gesamtergebnis | **0 €** |
| | | |
| **2.** | im **Finanzplan** mit | |
| a) | Einzahlungen des Ergebnisplans von | **1.560.212 €** |
| | Auszahlungen des Ergebnisplans von | **- 1.107.494 €** |
| | dem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf von | **452.718 €** |
| | | |
| b) | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von | **0 €** |
| | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von | **145.000 €** |
| | dem Saldo aus Investitionstätigkeit von | **- 145.000 €** |
| | | |
| c) | dem Finanzierungsmittelbedarf von | **307.718 €** |
| | | |
| d) | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von | **0 €** |
| | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von | **216.022 €** |
| | dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von | **- 216.022 €** |
| | | |
| e) | dem Finanzierungsmittelbestand von | **91.696 €** |
| | | |
| **3.** | Der Gesamtbetrag | |
| a) | der vorgesehenen Kreditaufnahmen **für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen** (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf | **0 €** |
| | | |
| b) | Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | **0 €** |
| | | |
| **4.** | Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf | **100.000 €** |

**§ 2**

Die beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Waldshut-Tiengen, den 01. Dezember 2011

Die Verbandsversammlung
Martin Albers
Verbandsvorsitzender

## Amtliche Bekanntmachung
## Abwasserverband Klettgau-West

Gemäß § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl.S.408) sowie den dazu ergangenen Berichtigungen und Änderungen und in Verbindung mit § 95 Absatz 2 und 3 Satz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl.S.581) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl.S.745) hat die VERBANDSVERSAMMLUNG durch Beschluss vom 01. Dez. 2011 die JAHRESRECHNUNG 2010 festgestellt.

Waldshut-Tiengen, den 01. Dez. 2012

Martin Albers
Verbandsvorsitzender

LAUCHRINGEN
Unsere familienfreundliche Gemeinde

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lauchringen sucht für die neue Kleinkindertagesstätte Blumenwiese, Schulstr. 9 in 79787 Lauchringen ab sofort

- **1 staatl. anerkannte/n Erzieher/innen als Zweitkraft mit einem Stellenumfang von 60 %**

Wir wünschen uns:

- eine aufgeschlossene, engagierte, verantwortungsbewusste und teamfähige, pädagogische Fachkraft mit Berufserfahrung und Ausbildung als Erzieher/in oder einer vergleichbaren Ausbildung
- einen Nachweis über die Teilnahme an Fortbildungen für die Implementierung des Orientierungsplanes

Wir erwarten:

- pädagogische Fachkompetenz
- Fähigkeit und Bereitschaft zur konzeptionellen Arbeit
- gute Zusammenarbeit mit Träger, Eltern, Therapeuten der Kinder
- Kenntnisse in der Administration und EDV (vorwiegend MS-Office-Programme)
- persönliche Belastbarkeit und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Aufgeschlossenheit gegenüber interkultureller Arbeit

Außerdem sind Zusatzqualifikationen (Bereich Kleinkindbetreuung) erwünscht.

Die Anstellung und Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens 29.02.2012 an die **Kleinkindertagesstätte Blumenwiese- Schulstr. 9, 79787 Lauchringen –** z.H. Frau Sackmann (L, Tel. 07741/8353593, Email: blumenwiese@lauchringen.de oder an die **Gemeindeverwaltung Lauchringen, Frau Daniela Götz - Hohrainstr. 59, 79787 Lauchringen -** Tel. 07741/609522, Email: goetz@lauchringen.de

Besuchen Sie
**IHRE GEMEINDE LAUCHRINGEN**
im Internet.
Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten des E-Bürgerservices und das unabhängig von Öffnungszeiten

**www.lauchringen.de**